

PROTOKOLL

des öffentlichen Teils der Sitzung des Finanz-, Bau- und Liegenschaftsausschuss der Gemeinde
Felde am Dienstag, den 12.11.2013
um 19:30 im Gemeindezentrum Felde

Beginn: 19:30 Uhr

Ende : 23:00 Uhr

Anwesende: Birgit Wittbrodt, Vorsitzende
Hartmut Kaack, stellv. Vorsitzender, bürgerliches Mitglied
Hans-Heinrich Brockmann, bürgerliches Mitglied
Peter Dzierzon, bürgerliches Mitglied
Ulrich Hauschildt
Bernd-Uwe Kracht
Andreas Kreft

Es fehlen: -----

Weitere: Bianca Dommes, Bürgermeisterin
Dr. Michael Dommes, GV
Petra Paulsen, GV

Tagesordnung

- 1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Protokollführerwahl, Tagesordnung**
- 2. Mitteilungen**
- 3. Einwohner/innen fragen**
- 4. Decke Umkleidetrakt Sporthalle**
- 5. Rest-Maßnahmenfestlegung 2013**
- 6. Haushaltsplan 2014**
- 7. Verschiedenes**
- 8. Bauvoranfrage/ Bauanträge**

Anmerkung: Aufnahme Tagespunkt 4, Tagespunkt 8 wird als nicht öffentlich beschlossen

TOP 1: Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlussfähigkeit und die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Hr. Andreas Kreft ist Protokollführer. Es wird ein neuer Tagespunkt 4 aufgenommen – s.o. Der Tagespunkt 8 wird als nicht öffentlich einstimmig beschlossen.

TOP 2: Hr. Kaack teilt mit, dass er mit dem Amt u. der Bürgermeisterin den Haushaltsplanvoranschlag 2014 vorbesprochen hat und dieser am Wochenende an die Ausschussmitglieder verschickt werden soll.

Hr. Kracht bittet um die Verteilung einer separaten Aufstellung aller Einnahmen der Gemeinde Felde von 2008 bis 2013, um sich ein Meinungsbild machen zu können, wie sich die Einnahmen entwickelt haben und wie das Saldo bei Erhöhung der Amtsumlage um 2% aussehen könnte.

TOP 3: Keine Fragen

TOP 4: Fr. Wittbrodt stellt die aktuelle Situation des Sturmschadens an der Decke unter dem Umkleidedach der Turnhalle vor. Bei der Begutachtung des Schadens wurden bauliche Mängel und notwendige Brandschutzmaßnahmen der Decke festgestellt. Es wird daher vorgeschlagen, die restlichen 400 qm Decke zu erneuern. Die Kosten dafür werden mit 25000,- € veranschlagt:

Elektroarbeiten	11.000,- €
Erneuerung GK Decke	11.000,- €
Zusatzarbeiten	3.000,- €

Diese Maßnahme führt jedoch auch zu einer Reduzierung der späteren Umbaukosten der Turnhalle.

Hr. Brockmann merkt an, dass der Architekt hätte den Mangel damals hätte sehen können. Eine Begehung vom Brandschutz hat stattgefunden, es wurde jedoch nicht bemerkt. Bei Fluchtwegen müssen F30 Decken vorhanden sein, sind aber nicht.

Der Ausschuss ist sich einig, dass die Turnhalle ordentlich für die nächsten 20 Jahre in Ordnung gebracht werden muss.

Alle waren jedoch verwundert, warum dieses Thema nicht bei der Planung hoch kam.

Hr. Hauschildt brachte ein, dass der Anwalt der Gemeinde Dr. Geißler den Auftrag zur Prüfung einer ev. mangelhaften Beratung der Architekten erhalten soll. Dieses übernimmt die Ausschussvorsitzende und Bürgermeisterin.

Hr. Kracht fragt nach, ob der Zuschuss des LLUR sich durch diese Maßnahme erhöht und für die neu eingebrachte Dämmung die Förderung beantragt werden kann. Diese Punkt wird die Ausschussvorsitzende klären.

Es wurde festgestellt, dass der Sturm auch einen Schaden im Lehrerzimmer verursacht hat. Dieser muss der Versicherung gemeldet werden (Ausschussvorsitzende).

Beschlußvorschlag:

Erneuerung der restliche Decke des Umkleidetraktes von 400qm gemäß Vorschriften der Brandschutzverordnung laut Schätzkosten Architekt (mail liegt dem Protokoll bei) von 25.000,- € .

Der Ausschuss stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.

Hr. Kracht merkt an, dass jede einzelne Maßnahme auf Grund der Förderung ausgeschrieben werden muss.

Weiterhin diskutierte der Ausschuss noch folgende Punkte:

- Schrägen zum Ablauf des Wassers in den Dachsenken
- Urheberrecht
- Schneelasten und zeitweise Sperrung der Halle

TOP 5:

1. Schule

Außen:

1. Plattenweg Stolperfalle/ Glatteisgefahr vorm Fahrradständer
-> einstimmig Auftrag an Bauhof Frühjahr
2. Dachrinne undicht Nord-/Westseite
->Dachrinne erneuern 6 Ja-Stimmen / 1 Enthaltung
3. Außentreppe Küche
-> 6 Nein-Stimmen/ 1 Ja-Stimme
4. Notausgangstreppe OG Geländer – Seile spannen
-> einstimmig Auftrag an Bauhof

5. Grünes Hinweisschild „Grundschule“ an der Dorfstr.
-> einstimmig Auftrag an Schulleiterin
6. Fußweg an der Zufahrt – Baumwurzeln
-> einstimmig Auftrag an Bauhof
7. Wall Zufahrt weggespült
-> einstimmig Auftrag an Bauhof
8. Dach Garagen – Balken Kontrolle, neuer Belag
-> einstimmig Erneuerung 2014
9. Trinkanlage außen
-> einstimmig Auftrag an Hausmeister Abbau
10. Außenbeleuchtung Bewegungsmelder
-> einstimmig Auftrag an Hausmeister Einstellung Zeitschaltuhr und Leuchtmittelkontrolle
11. Bäume Schulhof – Kontrolle?
-> einstimmig Auftrag an Amt
12. Knick zurückschneiden
-> einstimmig Auftrag an Bauhof
13. Traktor 20 Jahre alt/ Rasenmäher 8 Jahre alt
-> einstimmig keine Erneuerung, bei Wegfall werden Geräte vom Bauhof genutzt

Gebäude allgemein:

1. keine Schlüsselliste geführt
-> einstimmig Auftrag an Schulleiterin
2. Brandschutzbegehung
-> einstimmig Auftrag an Amt
3. Elektr. Prüfung jährlich -> erfolgt
4. Hausklingel -> von Schulleiterin bereits installiert
5. Türschloß Behinderten WC -> einstimmig Auftrag an Hausmeister
6. OG Flurbeleuchtung -> einstimmig Auftrag an Hausmeister
7. Erneuerung Telefonanlage -> 6 Ja-Stimmen/ 1- Nein-Stimme Auftrag an Bürgermeisterin
8. Fußbodenbelag Kopierraum -> Altversicherungsschaden – Auftrag an Bürgermeisterin/ Amt

PC-Raum:

1. Chip PC-Raum Schließung -> erledigt
2. Außenjalousie defekt -> 7 einstimmig Auftrag Bürgermeisterin
3. Erneuerung CO2-Feuerlöscher -> einstimmig Auftrag Bürgermeisterin
4. Notschalter Schüler-PC's. -> einstimmig nicht notwendig
5. Sicherungskasten ungeklärte Stromausfälle bei Nutzung / FI Schutzschalter
-> einstimmig Auftrag Bürgermeisterin

Küche/ Mensa:

1. Notausgang vor der Küche – falsche Richtung. -> einstimmig Auftrag Bürgermeisterin / Amt zur Prüfung, ob der Flucht umgelegt werden kann.
2. Notschalter Küche fehlt -> einstimmig Maßnahme 2014
3. Herd defekt -> ist wieder ok.
4. Wasserspender Mensa - Stromausfall -> erledigt

Lehrerzimmer/ Seminarraum/ Büros:

1. Komplette Bestuhlung veraltet bzw. kaputt -> einstimmig Investitionsplan 2014
2. Toilette am Lehrerzimmer – Abflüsse reinigen -> erledigt
3. Küchenzeile/ Heißwassergerät -> einstimmig Auftrag an Hausmeister

4. Fußboden alt -> Auftrag Bürgermeisterin/ Amt Prüfung Versicherungsschaden Sturm m Lehrerzimmer

Klassenzimmer:

1. Tafeln Standsicherheit prüfen ev. Austausch -> einstimmig Investitionsplan 2014
2. Fenster Klassenräume sind nicht abschließbar -> einstimmig Auftrag an Bürgermeisterin Beschaffung + Einbau Schließoliven
3. Schallschutz in den Klassenräumen -> einstimmig Erstellung Konzept für Raum 19 durch Schulleiterin, Vorstellung vor BFL-Auss., Bei ok Aufnahme in den Investitionsplan 2014
4. Teppichböden -> zurückgezogen von der Schulleiterin
5. Klassenräume streichen -> einstimmig Raum 19 + Lehrerzimmer, Aufnahme in den Investitionsplan 2014, Prüfung Elterninitiative
6. Türbeschläge defekt -> einstimmig Auftrag an Hausmeister
7. Klassenausstattung Schränke, Stühle, Tische -> Bürgermeisterin zeigt Schulleiterin das Material auf dem Dachboden der VHS
8. Waschbecken/ Armaturen kacheln -> einstimmig Jährl. Erneuerung nach u. nach

VHS:

1. Malerarbeiten Toilette Keller -> einstimmig Aufnahme Investitionsplan 2014
2. Fenster außen -> einstimmig Umsetzung durch Bürgermeisterin
3. Wasserschaden außen -> einstimmig Aufnahme Investitionsplan 2014
4. Fußboden alte Schule -> vertagt Besprechung mit Haushalt 2014

Seniorenwohnungen Postweg:

1. Dachboden dämmen -> einstimmig Durchführung in 2014
2. Anschluß Fernwärmenetz -> läuft und wird durch Bürgermeisterin umgesetzt

Hr. Kracht weist darauf hin, dass die Kesselanlage jederzeit ausfallen kann und Eile geboten ist.

Bauhof:

1. Anschluss ans Fernwärmenetz -> wird von der Bürgermeisterin/ Amt umgesetzt
2. Planung Bauhofumgestaltung -> Bürgermeisterin u. Mitarbeiter Bauhof

KITA:

1. Sanierungsarbeiten Innenbereich -> einstimmig zurückgestellt
2. Sanierungsarbeiten Außenbereich -> einstimmig BFL-Vorsitzende wird mit Hr. Kracht eine Besichtigung durchführen und Maßnahmen vorschlagen

Gemeindezentrum:

1. Sanierungsarbeiten außen -> einstimmig BFL-Vorsitzende sichtet den Zustand und wird Angebote zur Sanierung einholen

Sportplatz:

1. Istzustand soll in 2014 aufgenommen werden

Sonstiges:

1. Umzäunung Regenrückhaltebecken Lindenweg -> einstimmig soll mit Umzäunung Kindergarten eingekauft werden (ohne Tor mit verschraubbarem Element)
2. Regenrückhaltebecken Hauskoppel liegt in der Nähe des Neubaugebietes und muss eingezäunt sein -> Bürgermeisterin wird Vorschlag erarbeiten

3. Prüfung des Kanalkatasters – bisher angefallene Kosten 11.500,- € - ist verlängert auf 2032 -> einstimmig Sofortiger Stopp der Prüfung und Abrechnung
4. Anhebung der Grund- u. Gewerbesteuer wird in der Sitzung zur Aufstellung Haushalt 2014 besprochen

TOP 6:

Hr. Kreft stellt dar, dass die Wanderwege Wippen und die Verbindung zum Vorderen Mühlenweg sehr feucht und in einem schlechten Zustand sind. Hr. Brockmann erweitert dieses um den Wanderweg Ahornweg Bahnschranke. -> Die Bürgermeisterin wird den Auftrag zur Sichtung und Ausbesserung an den Bauhof geben – es soll der Umweltausschuss bezüglich Wanderwegplanung angesprochen werden.

Birgit Wittbrodt, Vorsitzende

Andreas Kreft, Protokollführung